

Nahe der Natur – Aktuell

- Newsletter 22. Juni 2022 – gültig bis August 2022

Nahe der Natur – *Mitmach*-Museum für Naturschutz (www.nahe-natur.com)

Schulstraße 47, 55568 Staudernheim (Nahe).

Der Newsletter gibt eine Übersicht der Sommer-Events und Hintergründe aus dem Museum. Ihn gibt es auch im Download-Service der Newsletter-Seite: <http://www.nahe-natur.com/Service/News-Info/>

Teil I: Öffnungen: Ausstellung, Café und Naturerlebnis für Besucher

1.) Museum aktuell – Hauptsaison 2022

Wir freuen uns derzeit über viele Buchungen und zahlreiche Besucher. Die Hauptsaison läuft bisher sehr gut.

Einfach kommen an **allen Sonntagen ungeraden Datums 11-18 Uhr & allen Mittwochen ungeraden Datums 14-18 Uhr**. Und weiterhin auch flexibel (**fast**) **täglich offen nach Absprache**.

Gruppenanfragen und Buchungen für fast alle Tage möglich.

Ausnahmen / Diesjährige Pausen: Wegen Dreharbeiten für eine Fernsehsendung und Naturfilm bei uns sowie einigen Außenterminen ist **8. Juli bis 16. Juli** und **28. Juli bis 6. August** kein Besuch möglich. In dieser Zeit sind wir nur eingeschränkt zu erreichen und ausgelastet. Bitte um Verständnis.

Wir freuen uns aber sehr auf alle Besucher zu sonst allen Zeiten, auch und gerade zu folgenden besonderen Thementagen – einfach kommen:

2.) **Sonntag 26. Juni 10-18 Uhr Zusatzöffnung**

An diesem Tag sind wir wie jedes Jahr Teil des Tages der offenen Gärten. Alles bei uns offen, an dem Tag sogar schon ab 10 Uhr.

3.) Sonntag 3. Juli 11-18 Uhr Der besondere Naturgarten-Tag

Wirksame Gartentipps, Quiz, Gespräche und Infostände: von und mit Gerold Baring Liegnitz (<https://gruenling-mainz.de>), Ulla Pauli und Anja Münch (erfahrene Naturgärtnerinnen) sowie Michael Altmöos vom Museum für Naturschutz. Um 12, 14 und 16 Uhr Bildvorträge: Wie werde ich meinen Garten zum Naturgarten auf? - Begleitend Café, Museum und Freigelände (4 km Pfade) geöffnet: Ein anregender Tag im Freien mit entspannten Naturbeobachtungen!

4.) Sonntag 17. Juli 11-18 Uhr „Natur schmückt“

Sonderausstellung (mit Verkauf) des Naturschmuckes von Marion Marga Freund (Weltumseglerin: <https://www.marionfreund.de/>) in unserer charmanten alten Schmiede – ansonsten auch alles bei uns offen. Schmuckvolle Natur im Hochsommer – auch viele Falter und Wildblumen!

5.) Sonntag 14. August 11-18 Uhr – Zusatzöffnung: der Natur-Farben-Klang-Tag

... und „Rübezahl“ (Live-Musik) Nahe der Natur

Natur, ihre Farben und Klang lebensfroh vereint: Eröffnung einer Sonderausstellung (bildende Kunst) der Werke von Prof. Ströter-Bender, die mit Farben und Formen Natur in Szene setzen (Alte Schmiede). Im Museumshof oder bei Regen unter Zelt gibt es open air Naturlieder zum Zuhören und Mitsingen (Motto „Weltreise“) von der Gruppe „Rübezahl“. In der Halle (Grünes Gewölbe) ein 45-minütigen wunderbares Puppenspiel für die ganze Familie zum Thema Farben.

Genauer Programmablauf steht noch nicht fest, wird rechtzeitig vorher per Sonder-Newsletter bekannt gegeben. Bitte aber schon vormerken und weitersagen. Es wird schön!

Teil II – Hintergrundinfos für tiefer Interessierte

6.) Windkraft aktuell

Den überbordenden Windindustrieplänen steht unsere Information und Widerstand gegenüber. Unsere Region hat schon die berühmten 2% Flächenziele erfüllt - damit kann man ja arbeiten. Ein viel Mehr führt aber zur Zerstörung.

Dabei keine grundsätzliche Neuigkeiten: Weiterhin sind nach unserer Dokumentation öffentlicher Quellen > 100 Großwindräder geplant, wobei ja schon ein Teil davon ausreicht, um die Landschaft kaputt zu machen. Viele Gemeinden wollen aber unbedingt Windräder wegen Pachteinnahmen, was einem flächenwirkenden Totalverbau und Zerstörung des Naturraumes entspräche. Unsere Bildungsarbeit als Museum zielt weiter auch darauf ab, die Natur- und Landschaftswerte zu vermitteln, die weitgehend ignoriert werden. Laufend aktueller Stand der Planungen mit Karte von uns tagesaktuell zusammengefasst unter www.freinatur.net/Windkraft/Nahe-Windkraft

Dennoch versuchen wir den Wahnsinn zu verhindern. Bitte unterstützt weiterhin unsere aller konstruktive Petition, verbreitet weiter aktuell von der „Initiative Soonwald“, die positiv den Wert unserer Region für Klimaschutz herausstellt, ohne sie zu entstellen: <https://www.openpetition.de/petition/online/klimawende-vorbildregion-soonwald-nahe-statt-windindustriegebiet-naheland>

Wir empfehlen zur Sachargumentation das neue Kompendium der Bundes-Initiative „Vernunftkraft“. Wer noch falsch glaubt, mehr Windräder helfen dem Klima, der Energiewende, neuerdings gegen Russland, seien „öko“/grün, wird hier sachlich und wissenschaftlich korrekt des besseren aufgeklärt. Windkraft ist nicht pauschal öko! - Freier pdf-Download hier: <https://www.vernunftkraft.de/kompendium-2-0/>

Die Titelseite des Kompendiums ist übrigens das noch unverbaute schöne Naheland, das akut bedroht wird. Kostenfrei als ausgedruckte Farb-Broschüre gibt es das Werk jederzeit bei uns im Museum (solange Vorrat reicht).

7.) Hochzeit der Schmetterlinge

Das atemberaubende Schauspiel der vielen Schmetterlinge beginnt derzeit langsam und wird voraussichtlich den Höhepunkt im Juli bei sonnigem Wetter haben. Einblick online: <https://www.nahe-natur.com/Schmetterlingsreich/>

Besucht unseren Schmetterlinggarten als Teil des Museumsgeländes gerne zu den Öffnungszeiten. Ideal auch für Fotografen.

8.) Moosgarten in Form

Eine andere Attraktion bei uns, der märchenhafte Moosgarten, zieht viele Besucher an. Überregional berichtete zum Beispiel die hessisch-Niedersächsische Allgemeine (Kassel) zum Thema und über uns - „Der grüne Flausch“ : - <https://www.hna.de/wohnen/der-gruene-flausch-moosgaerten-sind-ein-wachsender-trend-fuer-schattig-feuchte-gaerten-91533604.html>

9.) Unsere Bücher: Moose, Schmetterlinge, Wildnis

Zu Schmetterlingen und Moosgarten werden unsere Bücher nachgefragt: „Der Moosgarten“ und „Besonders: Schmetterlinge“, beide erschienen im pala-Verlag, mit Wissen und Tipps von hier für überall. Bitte schaut in unseren shop: <https://www.nahe-natur.com/shop/>

Ein neues Buch von hier (Autor Michael Altmoos) „Mehr Wildnis wagen“ wird voraussichtlich Ende Oktober erscheinen und ist jetzt schon vorbestellbar: <https://pala-verlag.de/buecher/mehr-wildnis-wagen/>

Der Verkaufserlös hilft unserem Museum und unserer Arbeit! Im Shop übrigens auch erlebnis-Gutscheineine bestellbar – Geschenkidee!

10.) Zertifizierung als BNE-Bildungsbetrieb

Derzeit durchlaufen wir (seit 2 Jahren) das anspruchsvolle Zertifizierungsverfahren für BNE – Bildung für nachhaltige Entwicklung. Wir wurden jetzt kürzlich von einer Kommission begutachtet und sind zuversichtlich, im Juli qualitativvoll zertifiziert zu werden und uns

selbstkritisch weiterzuentwickeln, was Bildungsprogramme anbelangt. Für Schulen, aber auch andere Gruppen zeigt das, dass hier wertvolle Programme angeboten werden.

Weiterhin gültig ist unsere Auszeichnung als UN-(Vereinte Nationen)-Dekaden-Projekt Biodiversität.

11.) Unser NATURADIO – Radio Natur verbunden, aktuell:

Wir www.naturadio.net erfreuen uns stetig weiter wachsender Hörerzahlen und haben das Programmschema ein wenig angepasst. Neues Infoblatt und Programm gibt es hier als pdf: klick https://www.nahe-natur.com/.cm4all/uproc.php/0/Naturadio-Infoblatt-2seitig.pdf?cdp=a&_id=181689b5fb0 und als gleiches als pdf in Anlage. Gerne weiterempfehlen!

- und auf unserer Radioseite mit allen Einschaltmöglichkeiten: www.naturadio.net

Playlist unter <https://onlineradiobox.com/de/naturadiolaut/playlist/?cs=de.naturadiolaut>

Angesichts des weiter schrecklichen Krieges senden wir „Signale für den Frieden“ zusätzlich zur täglichen Stunde 17-18 Uhr nun auch werktäglich 12-13 Uhr.

Unser besonderes Nachtprogramm „Across the universe – Space Night“, Freitag und Samstag 22-4 Uhr wird in den Sommernächten täglich ausgeweitet: Von 1. Juli bis 31. August gibt es das zusätzlich zu Freitag/Samstags JEDE Nacht (0-4 Uhr). Sommernächte zum Genießen und Träumen – für Nachtschwärmer!

Und für Frühaufsteher und Morgenfreunde: Die tägliche Frühsendung „Morning has broken“ täglich 6-9 Uhr vereint Naturstimmungen und Mutmacher – das brauchen wir alle in diesen Zeiten! Weltnachrichten bei uns stündlich immer etwa um halb.

Einschalten auch via www.laut.fm/naturadio

Der nächste Newsletter erscheint im August. Unser stets aktueller **Online-Service** – tagesaktuell, rund um die Uhr: www.nahe-natur.com

Diese E-Mail (Newsletter) bzw. pdf mit Informationen „Nahe der Natur“ darf gern an weitere Interessierte weitergeleitet werden, allerdings dann in eigener Absender-Verantwortung. Der E-Mail-Newsletter von „Nahe der Natur“ erscheint unregelmäßig, zwischen April und Oktober etwa 1x im Monat, im Winter seltener.

Wer den Newsletter neu bestellen (abonnieren) möchte, maile bitte einfach nur seine E-Mail-Adresse mit dem Betreff „Newsletter-Teilnahme“ an info@nahe-natur.com - Wer den Newsletter nicht mehr erhalten möchte, maile bitte einfach nur seine E-Mail-Adresse mit dem Betreff „Newsletter-Abbestellung“ an info@nahe-natur.com

Die Adressen bleiben anonym und werden nur für diesen Newsletter verwendet; es erfolgt keine Weitergabe. Der Newsletter ist kostenfrei und dient nur der Information.

Verantwortlich & Herausgeber:

Ursula & Dr. Michael Altmooß

Nahe der Natur - *Mitmach*-Museum für Naturschutz

Schulstrasse 47

D - 55568 Staudernheim (Nahe)

E-Mail info@nahe-natur.com

Telefon 06751 - 85 76 370

Telefax 06751 - 85 76 346

www.nahe-natur.com

„Nahe der Natur – *Mitmach*-Museum für Naturschutz“ (seit 2012) ist eine unabhängige und privat betriebene kleine Einrichtung mit Sammlung und *Mitmach*-Ausstellung, großem Naturerlebnis-Freigelände sowie inhaltlichen und auch überregionalen Angeboten. Die Einrichtung ist vielfach vernetzt, so auch regional ein Teil der „Lebendigen Nahe“, einem Projekt des Regionalbündnisses Soonwald-Nahe. „Nahe der Natur“ engagiert sich zudem im Tourismus sowie überregional in Bildung und Forschung zum Naturschutz mit Brücken zwischen Natur, Mensch und Kultur. Impressum: <http://www.nahe-natur.com/Impressum/>